

Organisation: Unterstützung von älteren kfd - Frauen, die keine Verwandtschaft in der näheren Nachbarschaft haben

Eine Unterstützung bedeutet oftmals für die älteren Frauen,

- mit jemanden in den nächsten Wochen telefonieren und sprechen zu können ☺
- Hilfe beim Einkauf, um das Risiko einer Ansteckung zu reduzieren

Für beides suchen wir mögliche ehrenamtliche Helferinnen mithilfe unserer Rundmail und per Beilage in der frau & mutter. Jede Helferin könnte je nach Bedarf 1- max. 2 Frauen möglichst in Wohnortnähe unterstützen.

Ablauf bei Unterstützungsbedarf

1. Seniorinnen melden sich, die Hilfe in Anspruch nehmen möchten
2. Wir nehmen die Kontaktdaten auf
3. Wir weisen Seniorinnen in Ablauf und Verhaltensregeln bei Einkaufshilfen ein (telefonisch oder/und per Email)
4. Als ehrenamtliche Helferinnen vermitteln wir nur kfd-Frauen oder Frauen aus der Gemeinde/ Nachbarschaft, die unter 60 Jahren und persönlich bekannt sind.
5. Telefonische Nachfrage, ob alles geklappt hat.

Verhaltensregeln bei Einkaufshilfe

- Alle Absprachen erfolgen per Telefon, sms oder Email
 - Was, wann eingekauft werden soll (nur haushaltsübliche Mengen)
 - Wann es vorbeigebracht wird; wieviel es kostet, damit entsprechend das Geld bereit gehalten wird bei der Übergabe
- Zur telefonisch vereinbarten Zeit klingelt die Helferin an der Tür und geht danach 2m zurück.
- Die Wohnung darf nicht betreten werden!
- Die Senioren stellen eine Tasche mit Einkaufszettel und Geld im Briefumschlag oder z.B. Gefrierbeutel vor die Tür.
- Die Helferin nimmt sie erst, wenn die Senioren wieder im Haus sind.
- Nach dem Einkauf legt die Helferin Kassenbon und Wechselgeld in den Briefumschlag in die Tasche.
- Einkäufe werden vor die Tür gestellt, ggf. Hinweis auf Stuhl vor die Tür, falls sich die Senioren schlecht bücken können. Dann wird geklingelt und in 2m Abstand gewartet, bis die Senioren die Tür öffnen.
- Die Senioren waschen sich nach dem Empfang der Tasche die Hände.
- Bei Bedarf verabreden sie möglichst mit derselben Helferin einen weiteren Einkauf
- Bei eventuellen Schwierigkeiten sind wir für beide Seiten Ansprechpartnerinnen
- Bankangelegenheiten werden grundsätzlich nicht von den ehrenamtlichen Helfern erledigt.

Wir sind ein starkes Netz das trägt. Bleiben Sie gesund und melden Sie sich unter

kfd@pv-soest.de